

Zürich, 5.8.2015

Nationale Sensibilisierungskampagne

## **IGSU-Botschafter sind zum ersten Mal in Chur im Einsatz**

**Achtlos zu Boden geworfener Abfall auf dem Bahnhofplatz oder am Rheinufer passt nicht ins idyllische Bild von Chur – trotzdem hat auch die Alpenstadt mit Littering zu kämpfen. Deshalb machen die Botschafter-Teams der IG saubere Umwelt (IGSU) auf ihrer Tour durch die Schweiz neu auch Halt in Chur: Seit gestern klären sie Passantinnen und Passanten über Littering auf und ermuntern sie auf sympathische Art und Weise zum korrekten Entsorgen ihrer Abfälle. Littering-Gegner können sich heute zudem am SBB Bahnhof an der IGSU-Plakat-Aktion beteiligen und sich mit ihrer Unterschrift gegen Littering bekennen.**

Die warmen Sommertage werden überschattet von Abfall, der am Flussufer, im Park und im Strassengraben liegt. Deshalb setzen sich Umwelt-Botschafter-Teams der IG saubere Umwelt (IGSU) bereits im achten Jahr gegen Littering ein, vom 4. bis 8. August auch in Chur. Gemäss Stadtrat Tom Leibundgut ist Chur betreffend Littering noch eine relativ heile Welt: «Trotzdem erachten wir es als wichtig, die Bevölkerung frühzeitig zu sensibilisieren, da auch wir eine Zunahme von Littering feststellen.» Tom Leibundgut freut sich auf den Besuch der IGSU-Botschafter: «Sie sensibilisieren auf eine sehr sympathische Weise.»

### **Sprüche klopfen für einen guten Zweck**

Am 5. August wartet am Churer SBB Bahnhof zudem ein weisses Plakat auf kreative Köpfe und Littering-Gegner: Wer sich über Abfallsünder nervt, kann sich an der Plakat-Aktion der IGSU mit einer Unterschrift, einer Zeichnung oder einem Spruch gegen Littering bekennen. Bereits in anderen Schweizer Städten wurden die Plakate mit Ideen, Gedichten und Comics gefüllt und als Hintergrund für Selfies genutzt. Die Plakat-Aktion wird von JTI (Japan Tobacco International) und Lidl Schweiz unterstützt.

### **Quer durch die Schweiz für einen sauberen Sommer**

Rund 80 Studentinnen und Studenten sowie Umweltinteressierte ziehen von April bis September mit Recyclingmobilen durch über vierzig Schweizer Städte. Von St. Gallen über Basel, Bern, Locarno und Luzern bis nach Nyon und Lausanne informieren sie über Littering und Recycling.

Die Botschafter treten auch an Schulen auf und erklären Schülerinnen und Schülern den korrekten Umgang mit Abfällen und den verschiedenen Wertstoffen. Dabei kommen auch interaktive, altersgerechte Unterlagen zum Einsatz, die bei der IGSU kostenlos angefordert werden können.

### **Breitgefächertes Engagement gegen Littering**

Als Kompetenzzentrum gegen Littering beschränkt sich die IGSU nicht auf die Botschafter-Einsätze. Unterstützt vom Bundesamt für Umwelt BAFU, der Fachorganisation Kommunale Infrastruktur und der Stiftung Praktischer Umweltschutz Schweiz (Pusch) führt die IGSU am Freitag, 11. und Samstag, 12. September 2015 zum dritten Mal den nationalen Clean-Up-Day durch. Gemeinden, Vereine, Schulen und Unternehmen werden aufgerufen, an diesen beiden Tagen einen lokalen Aufräumtag durchzuführen, um gemeinsam ein Zeichen gegen Littering und für eine saubere Schweiz zu setzen. Ausserdem berät die IGSU Gemeinden und Schulen in der Entsorgungsthematik, bietet über ihre Webseite kostenlose Anti-Littering-Plakate an und betreibt eine Online-Toolbox, die interessierten Organisationen praxisnahe Tipps zur Lösung von Littering-Problemen gibt.

**IGSU**

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt und für mehr Lebensqualität

Communauté d'intérêts pour un monde propre et une meilleure qualité de vie

Gruppo d'interesse per un ambiente pulito e una migliore qualità di vita

Naglerwiesenstrasse 4, 8049 Zürich, Telefon +41 43 500 19 99,

info@igsu.ch, www.igsu.ch

Die IGSU-Botschafter sind im Laufe des Sommers in allen Landesteilen anzutreffen:  
[www.igsu.ch/de/igsu-botschafter/die-tour-2015](http://www.igsu.ch/de/igsu-botschafter/die-tour-2015)

**Medienkontakt:**

- Tom Leibundgut, Stadtrat in Chur, Telefon 081 254 47 00
- Nora Steimer, Geschäftsleiterin IGSU, Telefon 043 500 19 99, 076 406 13 86
- Yves Gärtner, Projektleiter IGSU Umweltbotschafter, Telefon 043 500 19 94, 078 733 07 78

**Weitere Informationen:**

- IGSU und IGSU-Botschafter-Teams: [www.igsu.ch](http://www.igsu.ch)
- Nationaler IGSU Clean-Up-Day: [www.clean-up-day.ch](http://www.clean-up-day.ch)
- Online-Toolbox: [www.littering-toolbox.ch](http://www.littering-toolbox.ch)
- Einsatzplan der IGSU-Botschafterinnen und -Botschafter: [www.igsu.ch/de/igsu-botschafter/die-tour-2015](http://www.igsu.ch/de/igsu-botschafter/die-tour-2015)

**Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU)**

Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering. Seit 2007 setzt sie sich national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Schweiz ein. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, 20Minuten, Blick am Abend, Swiss Cigarette, McDonald's Schweiz, Migros, Coop und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfalleimer auf oder führen Aufräumdouren durch.